

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Theaterzettel. 1796-1939 1887

28.9.1887

13. Vorstellung ausser Abonnement
des
Grossherzoglichen Hoftheaters zu Karlsruhe.

Die weisse Dame.

Oper in drei Aufzügen. Musik von Boieldieu.

Regie: Herr Kürner.

Personen:

Gaveston, Verwalter der Grafen von Avenel	Herr Speigler.
Anna, seine Mündel	Frau Harlacher.
Georg Brown, Offizier	Herr Rosenberg.
Dikson, Pächter	Herr Kürner.
Jenny, seine Frau	Fräulein Fritsch.
Margarethe, eine alte Dienerin der Grafen von Avenel	Fräulein Friedlein.
Mac Irton, Friedensrichter	Herr Bösch.
Gabriel, Dikson's Knecht	Herr Stöbe.
Landleute. Pächter. Gerichtsdienner.	

Die Handlung geht im Jahre 1756 in Schottland vor.

Vormerkungen auf noch vorhandene feste Plätze nimmt der Theater-Hauswart jederzeit entgegen.

Der Verkauf der Bilette, Zettel und Textbücher findet am **Dienstag** und **Mittwoch** von 12—2 Uhr und an der Abendkasse statt.

Anfang: halb sieben Uhr. Ende: nach neun Uhr.
Kasse-Eröffnung: sechs Uhr.

Preise der Plätze:

Fremdenloge I. Rangs	5 M. — Pf.	Parterre	2 M. 50 Pf.
Logen I. Rangs	5 " — "	Logen II. Rangs	2 " — "
Amphitheater	4 " 50 "	Logen III. Rangs	1 " — "
Parterre-Logen	3 " 50 "	Stehplätze im II. und III. Rang	— " 70 "
Sperrsitze	3 " 50 "	Gallerie	— " 50 "

Samstag den 1. Oktober 1887: **Vierzehnte Vorstellung ausser Abonnement.**

Bekanntmachung.

Das Abonnement für das Theater zu Baden betreffend.

Es wird ein Abonnement auf 32 Vorstellungen eröffnet, welche in der Saison 1887/88 stattfinden sollen.

Die Abonnementspreise sind:

Amphitheater	ein Platz für 4 Vorstellungen	12 M. — Pk.
Loge I. Rangs	" " " 4 " "	12 " — "
Loge II. Rangs	" " " 4 " "	4 " 60 "
Parterre-Loge	" " " 4 " "	8 " 40 "
Sperrsitz	" " " 4 " "	8 " 40 "

Auf einzelne Plätze in den Logen kann nicht abonnirt werden, nur auf ganze Logen.

Der Abonnementsbetrag wird von 4 zu 4 Vorstellungen zum Voraus erhoben.

Der Abonnent verpflichtet sich schriftlich für 32 Vorstellungen, die Hoftheater-Verwaltung dagegen erkennt nur die Verbindlichkeit an, die 4 Vorstellungen, wofür sie den Abonnementsbetrag erheben liess, zu geben.

Schriftliche Anmeldungen unter der Adresse „An die Grossherzogliche Hoftheater-Verwaltung in Karlsruhe“ können dem Hauswart Ackermann im Theatergebäude zu Baden übergeben werden.

Die nach dem 20. September eingehenden Anmeldungen früherer Abonnenten können nur dann berücksichtigt werden, wenn die Plätze noch nicht genommen sind.

Gleichzeitig bringen wir zur Kenntniss, dass **vom 1. Oktober an** ein Jahres-Abonnement auf den **Theaterzettel** eröffnet wird, dessen Preis 1 Mark beträgt und auf welches die Zettelträger Unterzeichnungslisten vorlegen.

Karlsruhe, den 7. September 1887.

General-Direction des Grossherzoglichen Hoftheaters.